

## **Vor 200 Jahren: Feindliche Übernahme**

Am 26. Mai 1810 werden Winterhausen, Sommerhausen und Lindelbach per Dekret Bestandteil des neugegründeten Großherzogtums Würzburg. Die Pfarrei kommt unter die Inspektion von Albertshausen. Die Aktion ist Teil der napoleonischen Neuordnungspolitik: Bereits 1803 wurden die Gemeinden, die zur bis dahin selbständigen Grafschaft Limpurg-Speckfeld gehörten, gegen den energischen Widerstand des Grafen Friedrich Reinhard Burghard Adolf von Rechtern (Sommerhäuser Krieg) dem Königreich Bayern einverleibt. Nach der Befreiung von der Napoleonischen Herrschaft kommen die Orte dann 1814 erneut nach Bayern. Die Grafschaft hört endgültig auf zu existieren, und Winterhausen gehört nun zum Distrikt Ochsenfurt.